



Nachlass Robert Koch

Signatur: as/b2/163

DOI: 10.17886/RKI-History-0918

Transkription: Heide Trölmich

Nutzungsbedingungen / Terms of use

Dokumente aus dem Nachlass von Robert Koch, die auf diesem Dokumentenserver bereitgestellt werden, dürfen für Lehr- und Forschungszwecke sowie für sonstige nicht-kommerzielle Zwecke zitiert, kopiert, abgespeichert, ausgedruckt und weitergegeben werden. Jede kommerzielle Nutzung der Dokumente, auch von Teilen oder Auszügen, ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Robert Koch-Instituts untersagt. Kontaktieren Sie bitte das Robert Koch-Institut (museum@rki.de), um die Erlaubnis für eine solche Verwendung zu beantragen. Zitate aus den Dokumentinhalten sind mit der Quellenangabe „Robert Koch-Institut“ kenntlich zu machen. Das Robert Koch-Institut behält sich vor, jeden Verstoß gegen diese Nutzungsbedingungen in vollem Umfang der jeweils maßgeblichen Gesetze zu verfolgen. Dies umfasst ggf. auch strafrechtliche Maßnahmen.

Documents from the estate of Robert Koch which are provided on this repository may be cited, copied, saved, printed and passed on for educational and research purposes as well as for other non-commercial purposes. Any commercial use of the documents, even in part and excerpts, is prohibited without the prior written consent of the Robert Koch-Institute. Please contact the Robert Koch Institute (museum@rki.de) to request permission for any such use. Quotations from the document content are to be marked with the source “Robert Koch Institute”. The Robert Koch Institute reserves the right to take legal proceedings against any infringement of these terms and conditions of use. This also includes criminal sanctions.

Sese bei Entebbe den 25ten Oct.

Sr. Excellenz
dem Kaiserl. Gouverneur von Deutsch-Ostafrika
Freiherrn von Rechenberg, Daressalam

Euer Excellenz beehre ich mich in der Anlage Abschrift eines an den Herrn Staatssekretär des Innern gerichteten Berichtes über die Thätigkeit der Schlafkr.-Expedition zu übersenden und zugleich um gefällige baldige Beantwortung meines Schreibens vom 3/8 06 aus Muanza ergebenst zu bitten, in welchem ich die Entsendung des Stabsarztes Dr. Panse nach dem Tanganyika See zur Bekämpfung der Schlafkrankheit in Vorschlag gebracht habe. Der geeignete Zeitpunkt hierfür könnte unter Umständen schon recht bald eintreten.

K.

Leser bei Entebbe ^{05/62/163} 30
den 25. Oct.

Herr Excellenz

Dem Kaiserl. Gouverneur von Ostind. Ostafrika

Freiherrn von Reichenberg Jerusalem

Euer Excellenz beehre ich mich in der Anlage Abschrift einer
Berichtes an den Herrn Staatssekretär der Innern gerichteten Be-
richtes über die Thätigkeit der Schlafkr.-Expedition zu übersenden
und zugleich ^{erfüllte} meine Verantwortung meines Schreibens vom 3/8 06
aus Umanza ergebenst zu bitten, in welchem ich die Entsendung
des Stabsarztes Dr. Danse nach dem Tanganika See zur Bekäm-
pfung der Schlafkrankheit in Vorschlag gebracht hatte. Der
geeignete Zeitpunkt hierfür könnte unter Umständen den
Wohnort bald eintreten

K.

